



Karl Holmeier

Mitglied des Deutschen Bundestages

Sprecher der CSU-Landesgruppe für
Wirtschaft und Energie,
Verkehr und digitale Infrastruktur,
Bildung und Forschung, Tourismus

Pressemitteilung

Fachgespräch zum Ostbayernring – Holmeier besteht weiter auf Erdverkabelung im Bereich Schwandorf

Entschließungsantrag des Freistaates Bayern für weitere Erdkabelprojekte fand Ende 2015 eine Mehrheit im Bundesrat

Berlin, 30. November 2016

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Jakob-Kaiser-Haus
Telefon 030 227 – 7 21 00
Fax 030 227 – 7 68 65
karl.holmeier@bundestag.de

Wahlkreisbüro Schwandorf

Pesslerstraße 1
92421 Schwandorf
Telefon 09431–96 04 29
Fax 09431–96 04 34

Wahlkreisbüro Cham

Dr.-Karl-Stern-Straße 4
93413 Cham
Telefon 09971–99 63 700
Fax 09971–99 63 701
karl.holmeier@wk.bundestag.de

Der CSU-Abgeordnete für den Bundestagswahlkreis Schwandorf/Cham und energiepolitische Sprecher der CSU-Landesgruppe, Karl Holmeier, hat sich nach dem Abschluss des Raumordnungsverfahrens für den Ostbayernring mit Verantwortlichen der TenneT TSO GmbH in Berlin getroffen. Die Forderung nach einer teilweisen Erdverkabelung des Ostbayernringes im Bereich Schwandorf wurde dabei unterstrichen:

„Eine Umsetzung des Vorhabens Ostbayernring in 100-prozentiger Freileitungstechnik ist kaum mit den Erfordernissen der Raumordnung vereinbar – zu nah reicht der Ostbayernring im Bereich Schwandorf an die Wohnbebauung heran.

Dabei ist eine Bündelung des Ostbayernringes mit der 110 KV-Leitung des Bayernwerkes vorgesehen. Das heißt: aus zwei Leitungssystemen wird eine Leitung. Trotz dieser Bündelung muss eine teilweise Erdverkabelung im Raum Schwandorf erfolgen.

Die Teil-Erdverkabelung des Ostbayernringes im Bereich Schwandorf wird auch von der Stellvertretenden Ministerpräsidentin und Staatsministerin für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, Ilse Aigner, unterstützt. Der Bundesrat hatte bereits am 18. Dezember 2015 auf Antrag des Freistaates Bayern einen Entschließungsantrag verabschiedet, nach dem weitere Erdkabelprojekte im Bundesbedarfsplangesetz folgen sollen – im gesamten Bundesgebiet. Diesem Entschließungsantrag wurde noch nicht nachgekommen. Von den bislang insgesamt fünf im Bundesbedarfsplangesetz festgelegten Erdkabelpilotprojekten im Wechselstrombereich liegen vier in Niedersachsen und eines in Schleswig-Holstein.

Vor allem wegen der räumlichen Engstelle in Schwandorf wird alles versucht, noch Wege zu finden, um eine teilweise Erdverkabelung möglich zu machen. Zudem muss die TenneT TSO GmbH die Verantwortlichen vor Ort und die betroffenen Grundstückseigentümer stets in die Vorgänge einbinden.“



Karl Holmeier

Mitglied des Deutschen Bundestages



Bildunterschrift

Karl Holmeier (links im Bild) hat die Forderung nach einer teilweisen Erdverkabelung des Ostbayernringes im Bereich Schwandorf bei einem fachlichen Austausch mit dem Gesamtprojektleiter der TenneT TSO GmbH für den Ostbayernring, Thomas Erhardt-Unglaub (rechts), unterstrichen.